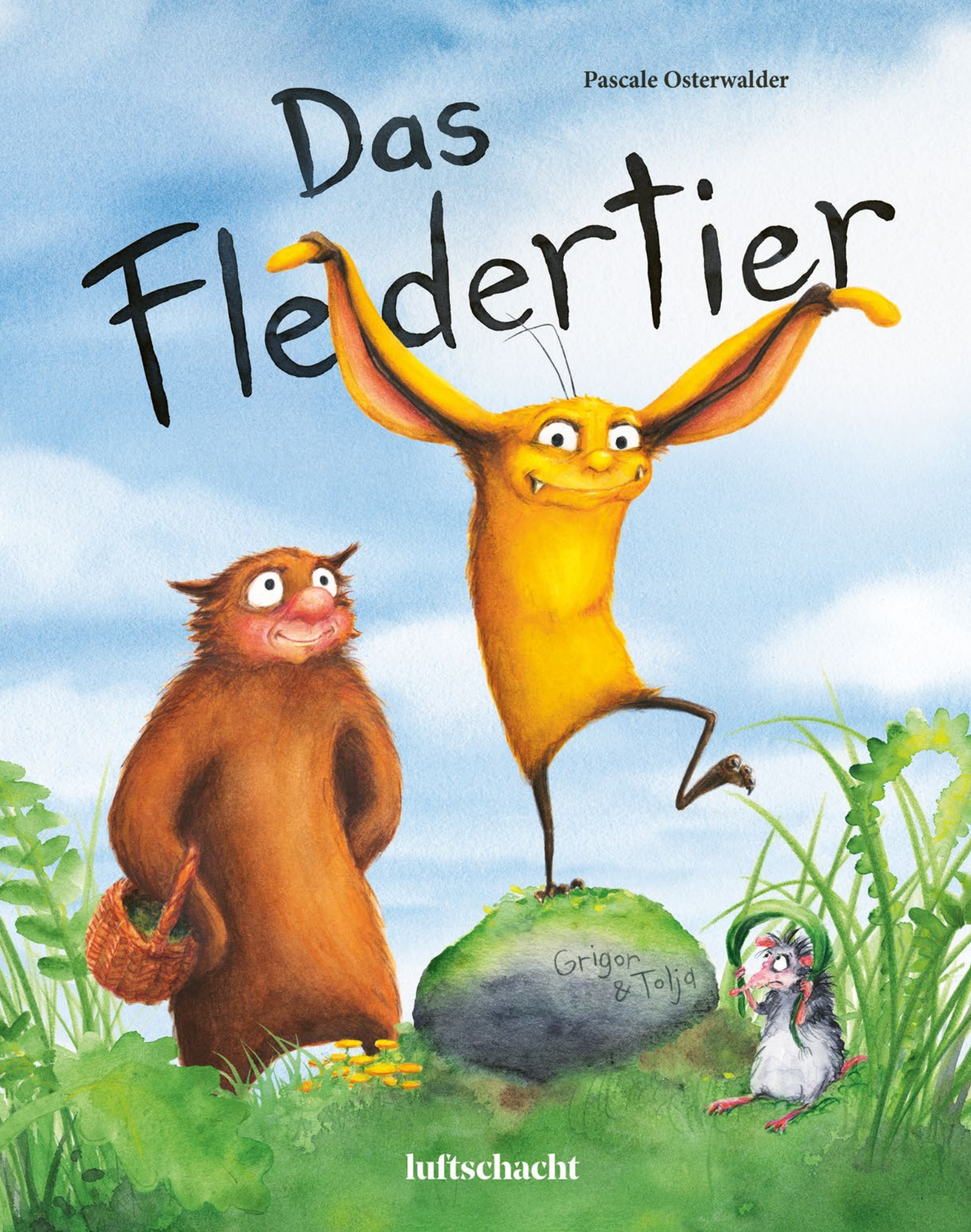
Pascale Osterwalder

Das Fledertier



luftschacht



Grigor



Tolja



© Luftschacht Verlag – Wien
luftschacht.com

Alle Rechte vorbehalten.
1. Auflage April 2026

Umschlag- und Buchgestaltung: Pascale Osterwalder
Lektorat: Luftschacht
Druck und Herstellung: Finidr s.r.o.
Papier: Munken Pure Rough 150 g/m², Munken Pure Rough 300 g/m²
ISBN: 978-3-903422-78-0

Gefördert von der Stadt Wien Kultur.
Unterstützt durch die Kulturförderung Appenzell Ausserrhoden,
die Dr. Fred Styger Stiftung und die Lienhard-Stiftung.

Anmerkungen zur Produktsicherheit (GPSR):
Luftschacht e.U., Jürgen Lagger, Malzgasse 12/2, 1020 Wien
notizen@luftschacht.com

Danke, Alma & Lenny für eure Ideen und Geduld. Danke an meine Freunde und Familie für den Zuspruch – und danke, Lollo, für alles.



Bereits in dieser Reihe erschienen:
Das Käsebrot
ISBN: 978-3-903422-41-4

MIX
Papier aus verantwortungsvollen Quellen
FSC® C014138
FSC
www.fsc.org

Pascale Osterwalder



Das Fledertier

Die zweite Geschichte mit
Grigor und Tolja

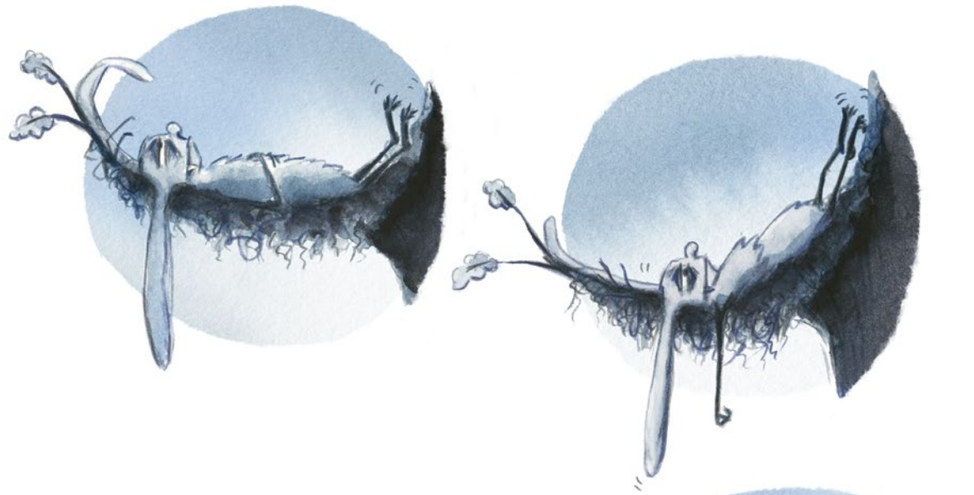
Luftschacht Verlag



Der Mond tauchte die schiefen Wipfel des Knorrwalds in silbernes Licht. Der Sumpfteich glitzerte und auf dem kleinen Hügel dazwischen trohnte die hohle Eiche. Von dort war ein Schnarchen zu hören. Ein Schnarchen und ein Seufzen.

Das Schnarchen stammte von Tolja,
der friedlich auf seinem Ast schlief.
Das Seufzen aber kam von Grigor,
der im Nest darunter lag – wach
und unzufrieden.





Wie so oft fand er keinen Schlaf.
Sein Kopf war müde, sein Körper war
schlapp – nicht aber seine Zehen.
Die zuckten und zappelten und wollten
keine Ruhe geben.

Diese kribbelige Müdigkeit brachte
Grigor zum Verzweifeln.





Am nächsten Morgen
schlief er so lange,
bis Tolja ihn ungeduldig
weckte.





Beim Frühstück war Grigor immer noch sehr müde.

Tolja schenkte ihm schnell eine Tasse extrastarken Rindentee ein, damit er nicht wieder einnickte.



Ist dein Ast unbequem?
Vielleicht wäre es schlau,
du als Hase schläfst
in einem Bau...

WAAAS?!
Ich glaub, ich spinn!

Du denkst, dass ich
ein HASE bin?!?

Hat ein Hase etwa so eine Nase?

Und bitte wieso hab ich kein Schwänzchen am Po?

NEIN!
Jetzt schau doch mal genau!

Erkennst du ...

... es nuuun?

Ein Huhn?

Hilft es, wenn ich erwähne, ich habe shehr shpitse Ecktsähne?

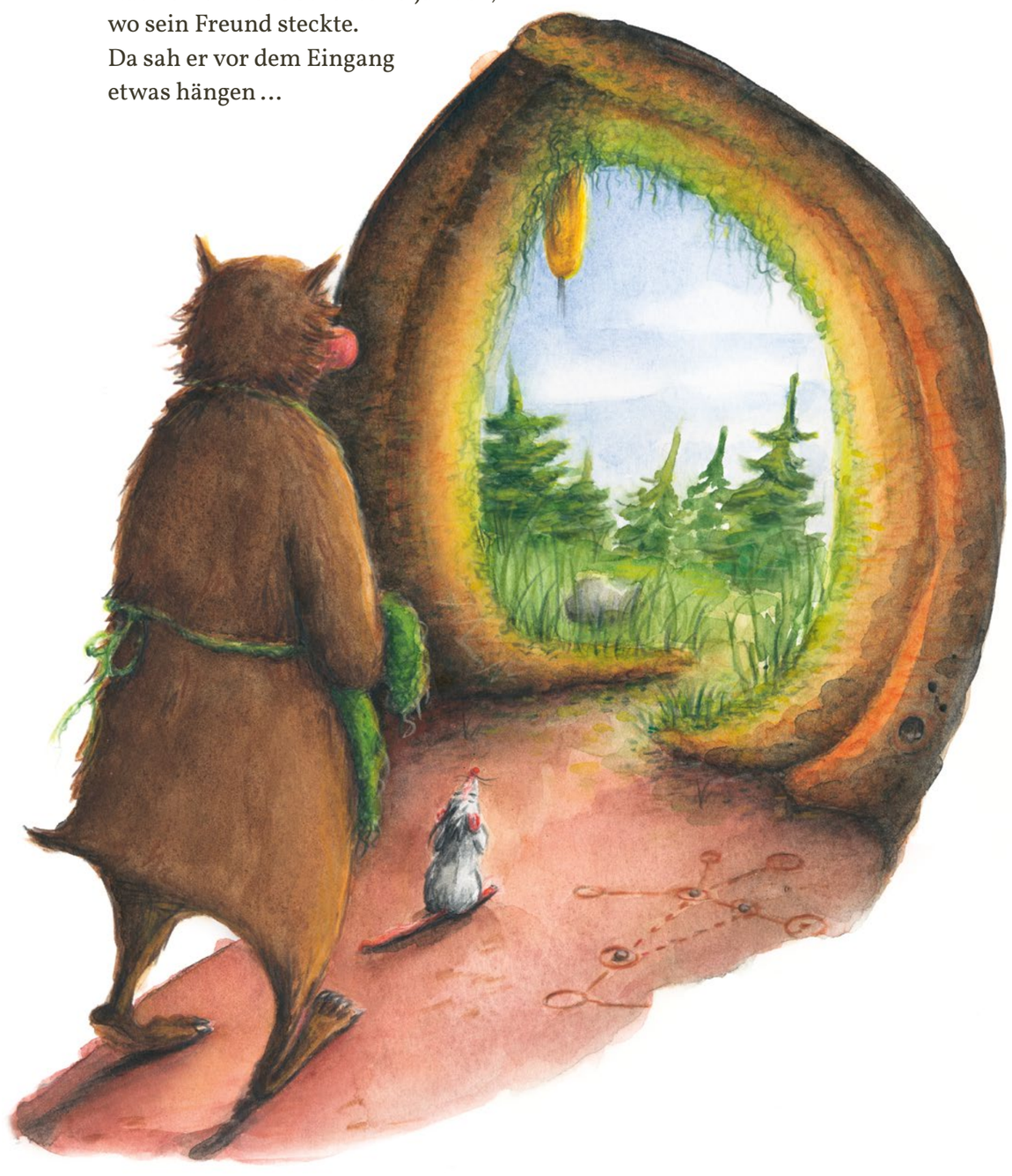
Hmm... Dann bist du... ... eine Hyäne? Oder ... ein Wildschwein?





Nun reichte es Grigor.
Wütend stapfte er aus der Eiche.

Nach einer Weile schaute Tolja nach,
wo sein Freund steckte.
Da sah er vor dem Eingang
etwas hängen …



Als Tolja dieses pelzige Bündel aus der Nähe betrachtete, begriff er:

Dieses Etwas war

Grigor!

Es war erstaunlich!
Wie er da hing, eingewickelt in seine großen Ohren, ähnelte Grigor tatsächlich einer Fledermaus.

Tada! Na, Tolja?

Jetzt bist du stumm und schaust nur dumm.

Ich erzähle dir nun
die Geschichte
meiner Vorfahren:
Sie beginnt vor
tausenden von Jahren.

Laut meinen Urgroßtanten,
sind wir Verwandte
einer einst sehr imposanten
Fledermaus-Variante.

Das waren flinke
Flieger
und mutige Krieger!

– Bis sie sich fragten,
warum sie sich plagten,
nachts im Flug Beute
zu jagen, ...

... statt an sonnigen Tagen
an saftigen Zweigen zu nagen.

So stopften sie sich
nur noch Blätter ins Maul
und wurden schließlich
dermaßen faul,

dass sie vom vielen
Herumliegen,
komplett verlernten
zu fliegen.